

---

## INFORMATIONEN

### Katholisch

Katholische Pfarrei „St. Philipp Neri“ - Gemeinde St. Martin  
Kolpingweg 1, 04209 Leipzig  
Katholische Gemeinde Markranstädt, Krakauer Straße 40,  
04420 Markranstädt, www.pfarrei-philipp-neri-leipzig.de  
Telefon (0341) 4112144 / Fax (0341) 4112148  
Pfarrbüro in der Karl-Heine-Str. 110, Tel. (0341) 8705690  
E-Mail: leipzig-west@pfarrei-bddmei.de  
Homepage: www.pfarrei-philipp-neri-leipzig.de

**Sprechzeit des Pfarrers** Andrzej Glombitza  
Telefon: (0341) 87056913 oder 0174 9186154  
Donnerstags von 17 bis 18 Uhr in Liebfrauen und  
Freitags von 18 bis 19 Uhr in St. Martin  
**Öffnungszeit des Gemeindebüros in St. Martin**  
Freitags von 9 bis 13 Uhr  
Andrea Heinemann (andrea.heinemann@pfarrei-bddmei.de)

Zahlungen: Spenden  
LIGA Bank EG: BIC: GENODEF1M05  
IBAN: DE95 7509 0300 0108 2555 55  
Um die laufenden Kosten der Pfarrei abdecken zu können,  
erbitten wir Ihre freiwillige Spende. Einzahlen können Sie im  
Büro oder auf unser Konto, Kennwort: Spende.

---

**Christliche Kindertagesstätte St. Martin**  
Am Kirschberg 37, 04209 Leipzig, Telefon (0341) 4228144  
Offen und integrativ für Kinder ab einem Jahr.  
Anmeldungen für die Krippengruppen und vier altersgemischte  
Integrationsgruppen werden jederzeit angenommen.

Leiterin Josephine Kötteritzsch

### Sonstiges

**Ausstellung im Gang der Pauluskirche**  
Bis 28. Oktober 2022

#### ZWISCHEN HIMMEL & ERDE

Malerei von Diplom-Bildhauerin Kerstin Becker  
Triptychon WELTENWANDEL und Landschaftsbilder  
Die uralten Themen der Menschheit, zu jeder Zeit und immer  
aktuell, finden in den Bildern des Triptychons WELTENWANDEL  
eine Entsprechung und künstlerische Umsetzung. Der Kampf und  
das Zusammenspiel weltlicher wie geistlicher Mächte im Großen,  
aber auch die seelischen Kämpfe der einzelnen im Kleinen finden  
eine vielschichtige, lebendige Form der Gestaltung.  
Die Bildsprache in den Landschaften ist ein stiller Gegenpol zu  
dieser lauten, farbkraftigen Malerei, gemeinsam ist allen der  
Gedanke der Schöpfung.

**Midissage** am 31. Juli im Anschluss an den Gottesdienst

---

## NACHRICHTEN

**Getraut wurden:**  
Christan Köhler und Cornelia Vöhringer

#### Veranstaltungen des Grünauer Kultursommer 2022

Eröffnungsveranstaltung  
Samstag, 18. Juni, 17 Uhr, Pauluskirche  
**„Expedition FRANZ – Eine andere Art von Glück“**  
Mehrgenerationen-Musiktheaterprojekt, Text: Kristina Ehrig, Mu-  
sik: Matthias Ehrig, Ökumenischer Kinder- Jugend- und Kammer-  
chor der Grünauer Kirchengemeinden Paulus & St. Martin  
Violine: Ronja Sophie Putz, Percussion: Raphael Schuster,  
Gitarre: Matthias Ehrig, Leitung: Elke Zieschang  
Anschließend Musik & Begegnung im Garten  
Gypsy-Swing-Musik mit dem Ensemble Djangophon  
Sekttempfang, unterstützt von der Johanniter-Hilfsgemeinschaft  
Leipzig / Spezialitäten vom Grill

Freitag, 24. Juni, 18 Uhr, Pauluskirchgarten  
Gottesdienst zum Johannistag, anschl.

#### Begegnung am Johannistag

Sonntag, 03. Juli, ab 14 Uhr, Pauluskirche  
14 Uhr - Kaffeetrinken im Pauluskirchgarten  
15 Uhr - **C-A-F-F-E Musica**  
„Viel Freuden mit sich bringet die schöne Sommerzeit“  
Die Gesangsklasse von Carolin Creutz-Moritz singt Lieder und  
Arien, begleitet von Andreas Moritz am Klavier.

Freitag, 08. Juli, 19 Uhr, Kirche Schöna  
**Klang-Stille-Raum. Musik und Meditation**  
Hildegard-Schola Leipzig: Gregorianische Gesänge, Lieder  
und Texte der Hl. Hildegard von Bingen (1098-1179). Bis heute  
berühren ihre Visionen, Worte und Kompositionen.  
Leitung und Glocken: Ingeborg Nielebock  
Fidel und Viola da Gamba: Gesine Friedrich  
Meditation: Sr. Elisabeth Muche

Freitag, 22. Juli, 21 Uhr, Pauluskirchgarten  
**Sommerkino** - „WEIT. Die Geschichte von einem Weg um die  
Welt“, Dokumentarfilm Deutschland 2017 - 129 min - FSK 0  
Bei Regenwetter in der Kirche

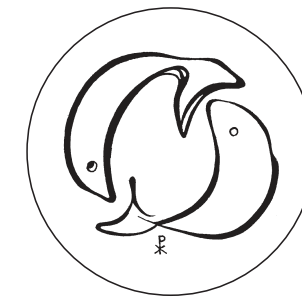


---

## ZUM TITELBILD

Im Jahre 1976 wurde der Grundstein für Grünau gelegt. Als Schüler  
zur Grobreinigung in den neuen Blöcken abgeordnet, schlug ich  
für kurze Zeit am Kulkwitzer See mein kleines Zelt auf. Später, im  
Jahr des Richtfestes, weckten der wunderbare, noch ungedeckte  
hölzerne Dachstuhl der Pauluskirche, der Blick vom Dachgarten  
eines Hochhauses auf die mächtigen Elfgeschosser in der Stra-  
ße der Bauarbeiter und die Neugier für den Gemeindeaufbau in  
neuen Städten bei mir den Wunsch, einmal in Grünau zu leben  
und zu arbeiten. Mit der Weihe der Martinskirche 1985 begann  
ich hier meinen Dienst. Aufbruch! Ungezählte Ehrenamtliche.  
Über einhundert Hauptamtliche in beiden Gemeinden seitdem.  
Darunter auch die, die nun schon verstorben sind. Der Gartenbau,  
die Schafe, die Stasi, der Brand der Schönaer Kirche, tausende  
Hausbesuche, Seelsorge, ökumenischer Gemeindeaufbau, Tau-  
fen und Trauerfeiern, Sitzungen, Neubautagungen, Rüstzeiten,  
Hauskreise, Kirchenmusik, Konfirmanden. Krankheiten, Einbrüche  
und Havarien. Das Wunder der Wende, der 11. September, ein  
Besuch mit Kindern in Auschwitz. Gute Ideen, Nörgelei, Sorgen,  
Widerständigkeit und Humor. Die Ökumenischen Studienreisen,  
Bibelgespräche und Seminare, „Mobil ohne Auto“, Partnergemein-  
den. Grünauer Quartiersrat. Pfarramtsleitung ... Im Grunde aber:  
Gottes Dienst an uns! In den ununterbrochenen Veränderungen  
der Großwohnsiedlung, im Gelingen, durch Tränen hindurch, im  
großen Glück, im Ausgesetztsein, im Staunen, in Wundern haben  
wir versucht, die Wirklichkeit des mitgehenden, treuen Gottes zu  
suchen, zu verorten und zur Sprache zu bringen. In der Altarwand  
der Pauluskirche sind unsere Wohnungen, die Gefährdungen und  
das Licht in das Zeichen des Kreuzes hineingeschrieben. Und der  
geniale Architekt hat uns mit den Gemeindegründern ein „Zelt für  
das wandernde Gottesvolk“ gebaut. Dieses Zelt trägt längst die  
Patina unseres Hoffens und Lachens, unseres Zweifels, unserer  
Lieder, unseres Hoffens und Betens. Kein Bunker, keine Kathedrale,  
sondern ein Zelt deckt uns in der Gegenwart (EG 428). In diesen  
Tagen lese ich einmal mehr die Überlieferungen der Mosezeit, in  
der sich die Wurzeln, ja die Substanz unseres Glaubens finden, der  
seinen tiefsten Grund im Gespür für Verdanktes hat. Erinnerung an  
Befreiung und Bewahrung, Entlarvung der „Fleischtöpfe Ägyptens“,  
Friedfertigkeit, Gebote, die beschreiben, wie der Schöpfer alles  
gemeint hat. Sehnsucht und Geduld, leichtes Gepäck, Ehrfurcht  
vor dem Leben. Gottes Kraft im schweren Gelände und unsere  
Gabe, fröhlich-trotzig über das unmittelbar vor Auge Liegende  
hinaus zu denken.

„In Allem gibt es vielleicht nichts Schöneres als die Haltung, die im  
Wandern liegt, zu entdecken“ (Wim Wenders). Die guten Gaben, der  
Segen und die Treue unseres himmlischen Vaters haben sich noch  
immer unterwegs gezeigt. Mitten im Weitergehen könnten wir mit  
Mose, Aaron und Josua lernen: Wir erinnern uns dankbar, wir gehen  
heute nicht allein und wir werden jedenfalls von vorn erwartet!  
Möge Gott, „der da ist und der da war und der da kommt“, un-  
ser Wandern durch diese grosse Wüste auch weiterhin „auf  
sein Herz“ nehmen (5. Mose 2,7). Schalom und Gott befohlen!  
Ihr / Euer Matthias Möbius, Pfarrer i.R.



KIRCHE IN  
GRÜNAU

Juni und  
Juli 2022

## Informationen

aus der evangelischen und katholischen Kirche



## GOTTESDIENSTE

Bitte beachten Sie die Abstandsregeln und das Hygienekonzept beim Besuch der Gottesdienste und Veranstaltungen!

### Evangelisch

In der Pauluskirche findet jeden Sonntag 10 Uhr Gottesdienst statt. Ausnahmen und besondere Gottesdienste werden extra angezeigt. Alle aktuellen Änderungen werden auf der Webseite und im Aushang veröffentlicht.

05. Juni	<b>Pfingstsonntag</b> 10 Sakramentsgottesdienst
06. Juni	<b>Pfingstmontag</b> (KEIN Gottesdienst in Paulus) 10 Uhr Ökum. Gottesdienst des Leipziger Westens in der Taborkirche Kleinzschocher 11 Uhr Ökum. Stadtgottesdienst auf dem Markt
12. Juni	<b>Sakramentsgottesdienst mit Konfirmation</b> Gottesdienst
19. Juni	<b>Johannistag</b> (Freitag) 18 Uhr Gottesdienst, weiteres siehe Grünauer Kultursommer
24. Juni	Sakramentsgottesdienst
26. Juni	<b>Gottesdienst - Verabschiedung von Pfr. Möbius, anschl. ök. Ehrenamtsempfang</b>
03. Juli	Sakramentsgottesdienst
10. Juli	Gottesdienst
17. Juli	Gottesdienst
24. Juli	Gottesdienst
31. Juli	Sakramentsgottesdienst

### Katholisch

**St. Martin:** Sonntags 9 Uhr Hl. Messe  
Werktagmesse: Freitags, 19 Uhr  
**Filialkirche Markranstädt:**  
Sonntags, 8.30 Uhr Wortgottesdienst

In St. Martin:	
05. Juni	<b>Pfingstsonntag</b> 9 Uhr Heilige Messe
06. Juni	<b>Pfingstmontag</b> 9 Uhr Heilige Messe
16. Juni	<b>Fronleichnam</b> (Donnerstag) 18 Uhr Gottesdienst in Leipzig-Wahren
03. Juli	9 Uhr Heilige Messe ca. 11.30 Uhr ökumenischer <b>Ehrenamtsempfang</b> im Pauluskirchgarten

„**zusammen gehalten**“  
Ökumenischer Gottesdienst zum Leipziger Stadtfest  
Pfingstmontag, 6. Juni 2022 · Markt am Alten Rathaus  
10.30 Uhr Vorprogramm mit Verleihung des Leipziger Ökumenepreises  
11.00 Uhr Gottesdienst  
Zusammen geht vieles leichter. Zusammen sind wir auch in Krisenzeiten gehalten. Gottlob! Denn Gottes Geist hält uns zusammen und hält uns, wenn wir im Zusammensein an Grenzen kommen, treibt uns an, niemanden außen vor zu lassen.

## VERANSTALTUNGEN

### Ökumenisch

Aktuelle Informationen erhalten Sie über die Gruppenleiter, Gemeindebüros, Abkündigungen, Vermeldungen, Webseiten und die Schaukästen.

**Bitte beachten Sie, dass einige Gruppen im Juli und August Sommerpause haben** (Ferien vom 18.07. - 26.08.2022 ).

Offenes **ökumenisches Kubb-/Wikingerschach-Turnier**  
Sonntag, 19. Juni von 15-18 Uhr auf der Wiese der Paulusgemeinde (Veranstaltung des Fördervereins)

**Gesprächsgruppen** in der Pauluskirche  
Pflegerische Angehörige: Mittwoch, 01. Juni und 06. Juli, 14 Uhr  
Sozialgruppe: Mittwoch, 15. Juni, 15.30 Uhr

**Paulinis** in der Pauluskirche (3-6 Jahre)  
Dienstag, 21. Juni und 05. Juli mit Jeanette Rüger

**Ökumenischer Frauenkreis** in der Pauluskirche  
Dienstag, 07. Juni und 05. Juli, 18 Uhr

**Begegnungskreis**  
für geistig behinderte Menschen mit Familien  
Samstag, 25. Juni und 16. Juli, jeweils 14.30 Uhr in der Pauluskirche

**Klang-Stille-Raum. Musik und Meditation** - Kirche Schönau  
Freitag, 10. Juni, 19 Uhr, „Wacht auf, ihr schönen Vögelein“  
Geistliche und weltliche a-cappella-Chormusik -  
Ensemble fedecanto; Meditation: Sr. Christa Baich

**Ökumenischer Seniorennachmittag** in der Pauluskirche  
Montag, 27. Juni, 14 Uhr mit Kantorin Elke Zieschang

**Seniorentanz** in der Pauluskirche jeweils 14 Uhr  
Montag, 13., 20. Juni und 04., 11., 18., 25. Juli  
Mittwoch, 15., 18., 29. Juni und 13., 20., 27. Juli

**Aussiedler-Club** in St. Martin mittwochs, 14 Uhr (außer am 3. Mittwoch im Monat), Kontakt: Caritas

**"Blaues Kreuz"** in der Pauluskirche montags, 18 Uhr  
Gesprächskreis der Suchtberatung vom Diakonischen Werk der Inneren Mission. Interessenten sind immer herzlich willkommen!

Beten und Tun sind unsere ureigenen Möglichkeiten, als Christinnen und Christen in dieser Welt Verantwortung zu übernehmen. Dabei sind uns die Erfahrungen der Friedensbewegung und der friedlichen Revolution wichtig. Wir leben aber auch in der Spannung zwischen der geschenkten Zeit des Friedens in unserem Land und den gegenwärtigen Krisen und Kriegen weltweit.

Landesbischof Tobias Bilz

### Kirchliche Helfer

kommen bitte ab Ende Juli zur Ausgabe der Kirchennachrichten August / September 2022 in die Pauluskirche.

## MITTEILUNGEN

### Katholisch

**Begegnungstreffen** mit den Ukraine-Flüchtlingen  
Sonntag, 12. Juni, 13 Uhr

**Sommerkonzert** der Montessorischule  
Mittwoch, 15. Juni, 18 Uhr

**Chorkonzert** zum „Grünauer Kultursommer“  
Freitag, 17. Juni, 18 Uhr

**Religiöse Kinderwoche** 18.-22. Juli in St. Martin

### Evangelisch

**Bitte beachten Sie, dass einige Gruppen im Juli und August Sommerpause haben** (Ferien vom 18.07. - 26.08.2022).

**Körperbehindertenkreis**  
Freitag, 17. Juni und 15. Juli, 14 Uhr

**Teenie Hour** (Junge Gemeinde)  
nach Absprache mit Jeanette Rüger: Telefon: 0170 4578605  
jeanette.rueger@evlks.de

#### Chöre in der Pauluskirche:

<b>Kammerchor</b>	montags	17.45 Uhr
<b>Kirchenchor</b>	montags	19.30 Uhr
<b>Kinderchor</b>	mittwochs	16.00 Uhr
<b>Jugendchor</b>	mittwochs	17.00 Uhr
<b>Posaunenchor</b>	dienstags	19.30 Uhr

"Lieber Gott mach mich nicht frömmere als ich bin, ich fürchte nicht wenig, es ist schon zu viel davon in mir. Warum? Die Frommen müssen ja faul werden, ihnen geht's ja zu gut, sie sind in ewiger Sicherheit, was kann ihnen passieren! Aber wir ändern, wir Sünder, wir merken, was es heißt, auf der Welt zu sein, an uns hängen Gewichte und zerrn und überdehnen uns, sehnen, sehnen tun wir uns, wir sind gespannt bis zum Reißen. Habe ich nicht schon oft gesagt: wie glücklich ich bin, so unglücklich zu sein? Die Frommen merken gar nicht, was in der Welt eigentlich die Welt ausmacht, die armen Frommen! Sollte ein gutes Gewissen wirklich ein sanftes Ruhekitzen sein? Meinetwegen, aber ein schlechtes Gewissen schläft nicht ein, mit einem schlechten Gewissen fangen wir an, Hellhörer und Hellseher zu werden ..." (Ernst Barlach)

#### Monatsspruch Juni 2022

Lege mich wie ein Siegel auf dein Herz, wie ein Siegel auf deinen Arm. Denn Liebe ist stark wie der Tod. Hohelied 8,6  
**Monatsspruch Juli 2022** Meine Seele dürstet nach Gott, nach dem lebendigen Gott. Psalm 42,3

## INFORMATIONEN

### Evangelisch

Ev.-Luth. Pauluskirchengemeinde Leipzig-Grünau  
Alte Salzstraße 185, 04209 Leipzig  
Telefon (0341) 4112145 oder (0341) 4124019  
Kirche Schönau (gehört zur Ev.-Luth. Pauluskirchengemeinde)  
Schönauer Str. 245, 04205 Leipzig  
http://gruenau.kirche-leipzig.de;  
E-Mail: kg.leipzig\_gruenau@evlks.de

**Die Mitarbeiter und ihre Sprechzeiten**  
**Gemeindebüro:** Katrin Waltsgott (katrin.waltsgott@evlks.de)  
Montag 9-12 Uhr und Mittwoch 15-18 Uhr  
**Vakanzvertretung**  
**Pfarrer** Dr. Sebastian Ziera (Sebastian.Ziera@evlks.de)  
Telefon: 0178 1490150  
**Kantorin** Elke Zieschang, Telefon (priv.) (0341) 3067656  
**Gemeindepädagogin** Jeanette Rüger, Telefon: 0170 4578605  
jeanette.rueger@evlks.de  
**Sozialarbeiterin** Inka Arabin, diakonische Arbeit  
Telefon (priv.) (034204) 37410; inka.arabin@email.de  
**Hausmeister** Kay Vogt, Telefon: 01512 6288484  
**Redaktion Kirchennachrichten:** Katrin Rüdiger,  
KatrinRuediger70@web.de

#### Zahlungen

Verwendungszweck: **1912** (Bitte unbedingt angeben!)  
Kontoinhaber: Ev.-Luth. Kirchenbezirk Leipzig  
Kreditinstitut: Bank für Kirche und Diakonie  
BIC: GENO DED1 DKD  
IBAN: DE71 3506 0190 1620 4790 78 - für Rechnungen, Spenden und sonstige Zahlungen  
IBAN: DE90 3506 0190 1620 4790 27 - für Kirchgeld

Bankverbindung des **Fördervereins der Pauluskirchengemeinde**  
Kreditinstitut: Bank für Kirche und Diakonie  
BIC: GENO DED1 DKD  
IBAN: DE74 3506 0190 1800 0100 19

#### Kirchliche Bildung in der Pauluskirche

Donnerstag	16 Uhr	Kindertreff, Teenietreff (1.-6. Kl.) 09. Juni, 23. Juni, 07. Juli
Dienstag	17 Uhr	Konfirmanden Pfr. Möbius, 07. Juni
Samstag	9-12 Uhr	Konfitage in Absprache mit Jeanette Rüger

#### Redaktion Kirchennachrichten:

Nach 11 Jahren übergibt Renate Kranz die Redaktion der Kirchennachrichten an Frau Katrin Rüdiger. Wir danken Frau Kranz sehr herzlich für diesen wichtigen ehrenamtlichen Dienst in unseren Grünauer Kirchengemeinden und wünschen ihr Gesundheit und Gottes Segen.